Internationale Konferenz
Religionsdialoge und Wissensordnungen
in Spätantike, Mittelalter und Früher Neuzeit

Forschungskolleg Humanwissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt

Bad Homburg, 7.-8. Dezember 2023

Donnerstag

10.15-10.30 **Alexander Fidora & Matthias Lutz-Bachmann**, Begrüßung

10.30-11.30 **Hartmut Leppin** (Frankfurt a. M.), Religionsgespräche vor spätantiken Herrschern

11.30-12.30 **Yossi Schwartz** (Tel Aviv), Judentum als interreligiöses Projekt: Historiographische Überlegungen

Mittagessen

14.00-15.00 **Jörn Müller** (Würzburg), Der christliche Glaube vor dem Gerichtshof der menschlichen Vernunft: Eine philosophische Lektüre von Gilbert Crispins *Disputatio Christiani cum gentili*

15.00-16.00 **Ömer Öszoy** (Frankfurt a. M.), Der koranische Diskurs zwischen Kontinuität und Wandel: Zur ambivalenten Reaktion des Korans auf die theologische Debatte der Spätantike

Kaffeepause

16.30-17.30 **Lydia Schumacher** (London), Göttliche Macht und mögliche Welten im frühen franziskanischen Denken. Überlegungen über die Rezeption von Avicennas Metaphysik

17.30-18.30 **Sita Steckel** (Frankfurt a. M.), Heinrich von Gent und die Religionsgesetze. Zur Verknüpfung interreligiöser und intra-christlicher Polemik in Konflikten

Freitag

9.00-10.00 **Katja Krause** (Berlin), Religionsdialog oder Identitätssicherung? Gedanken zum Adressatenkreis der *Summa contra gentiles* des Thomas von Aquin

10.00-11.00 **Markus Enders** (Freiburg i. Br.), Die ‚zweifache Weise der (einen) Wahrheit' über Gott: Die Wahrheit des Wissens und die Wahrheit des Glaubens. Die methodologischen Grundsätze der philosophischen Glaubensapologetik des Thomas von Aquin gegenüber dem Islam und ihre wissenschaftstheoretische Grundlegung in der *Summa contra gentiles*

Kaffeepause

11.30-12.30 **Elisabeth Hollender** (Frankfurt a. M.), „Der hebräische Dante": Jüdisches Wissen in *terza rima*

12.30-13.30 **Georges Tamer** (Erlangen), Identitätsstiftende Diskurse im Koran

Mittagessen

14.30-15.30 **Alexander Fidora** (Barcelona/Frankfurt a. M.), Zum Religionsgespräch verpflichtet? Überlegungen zu umstrittenen Voraussetzungen iberischer Missionierungsversuche im 13. und 16. Jahrhundert

Abschlussdiskussion

Organisiert von:

Institut für Philosophie, Goethe-Universität Frankfurt

Forschungskolleg Humanwissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt

Frankfurt-Tel Aviv Center for the Study of Religious and Interreligious Dynamics

Verbund-Initiative „Dynamiken des Religiösen“, Goethe-Universität Frankfurt

„The Latin Talmud“, Forschungsprojekt des spanischen Ministeriums für Wissenschaft und Innovation (PID2020-112592GB-I00/AEI), Institut zur Erforschung der Antike und des Mittelalters, ICREA – Universitat Autònoma de Barcelona

DYNAMIKEN DES RELIGIÖSEN

GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

UAB Universitat Autònoma de Barcelona

ICREA

FORSCHUNGSKOLLEG HUMANWISSENSCHAFTEN der Goethe-Universität in Kooperation mit der Werner Reimers Stiftung